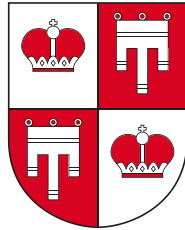


Gemeindeabstimmung vom 18. Mai 2025



Eine Information der Gemeinde Vaduz für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Referendumsbegehren gegen den Beschluss des Gemeinderates vom 4. Februar 2025 über die Genehmigung einer finanziellen Unterstützung in der Höhe von CHF 5.43 Mio. an das Land Liechtenstein für die Realisierung der Umnutzung des Post- und Verwaltungsgebäudes Vaduz als Liechtensteinische Landesbibliothek.

**Der Gemeinderat hat die Gemeindeabstimmung auf
Sonntag, 18. Mai 2025 festgelegt.**

Persönliche Stimmabgabe:

Sonntag, 18. Mai 2025 von 10.30 bis 12.00 Uhr

Das Abstimmungslokal befindet sich im Rathaus Vaduz.

Briefliche Stimmabgabe:

Das Zustellkuvert muss spätestens **am Freitag, 16. Mai 2025 um 17.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung eintreffen bzw. abgegeben werden. Es kann

- der Post übergeben werden (bitte die Postlaufzeiten beachten!);
- beim Empfangsschalter des Rathauses abgegeben werden;
- in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung (beim Rathaus) eingeworfen werden.

Bitte Unterschrift auf der Rückseite der Stimmkarte nicht vergessen!

Stellungnahme der Gemeinde Vaduz

Ja, zu einem Ort der Bildung für alle Generationen im Herzen von Vaduz

Mit der Umnutzung des Post- und Verwaltungsgebäudes Vaduz für die neue Liechtensteinische Landesbibliothek eröffnen sich für die Zentrumsgestaltung neue Möglichkeiten. Dort soll ein frei zugänglicher Ort der Begegnung und Bildung für alle Generationen entstehen. Diese Chance hat die Gemeinde Vaduz erkannt und deshalb am 4. Februar 2025 eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von CHF 5.43 Millionen beschlossen.

Die Realisierung dieses Projektes bringt nicht nur zahlreiche Vorteile für die Gemeinde Vaduz und alle Einwohner/innen mit sich, sondern sichert auch den Standort der «Liechtensteinischen Landesbibliothek» im Hauptort Vaduz.

Mit einem «Ja» eröffnen sich folgende Vorteile:

- Das Angebot der Liechtensteinischen Landesbibliothek richtet sich an alle Generationen und Gesellschaftsschichten und fördert die Bildung und das lebenslange Lernen.
- An einem zentralen Platz in Vaduz wird ein öffentlich zugängliches Angebot für alle geschaffen. Das sorgt für eine Belebung des Vaduzer Städtles, wovon speziell auch die Gastronomie und der lokale Handel profitieren.
- Durch die Umnutzung und Modernisierung dieses grossen, zentral gelegenen Gebäudes erhält die Liechtensteinische Landesbibliothek ausreichend Raum, um alle Medien zu präsentieren und zugänglich zu machen. Zusätzlich kann der Medienbestand beispielsweise der Kinderbibliothek verdoppelt werden. Mit 50 Prozent aller Buchausleihen ist die Lesegruppe der Kinder und Jugendlichen besonders wichtig.
- Die Gemeinde Vaduz erhält bei der Umsetzung dieses Projektes die Möglichkeit der Mitbestimmung:
 - Einbezug der Gemeinde Vaduz bei der Planung der Gestaltungskonzepte auf den Niveaus Städtle und Äule.
 - Die Gemeinde Vaduz erhält spezifische Nutzungsrechte unterschiedlicher Räumlichkeiten in der Liechtensteinischen Landesbibliothek.
 - Es gibt eine abgestimmte Lösung für die Zukunft des Bushofes und der Fussgängerbrücke in diesem Bereich.
 - Die Gemeinde Vaduz wird bei der Ausgestaltung im Erdgeschoss für den frei zugänglichen, öffentlichen Bereich inklusive Cafeteria einbezogen.
- Bei der finanziellen Unterstützung handelt es sich um einen Einmalbetrag, der keine Folgekosten mit sich bringt.

Die Gemeinde Vaduz spricht sich für die Umnutzung des bestehenden Post- und Verwaltungsgebäudes aus. Alle Anforderungen an eine moderne und zukunftsgerichtete Bibliothek werden im bereits ausgearbeiteten Konzept berücksichtigt. Zudem ergibt sich durch die künftige Nutzung durch die Liechtensteinische Landesbibliothek die Möglichkeit für die Gemeinde Vaduz, bei der Aussengestaltung sowie relevanten Plätzen für die Zentrumsentwicklung mitzubestimmen und mitzuwirken. Die Modernisierung und Umnutzung des Post- und Verwaltungsgebäudes für die Liechtensteinische Landesbibliothek sorgt für Planungssicherheit auf viele Jahre hinaus.

Mit einem «Nein» beginnen die Planungen und möglicherweise auch die Standortfrage der Liechtensteinischen Landesbibliothek von vorne. Das bedeutet, dass mehrere Jahre vergehen, bis neue Nutzungsmöglichkeiten entwickelt werden können. Die Liegenschaft befindet sich nicht im Eigentum der Gemeinde Vaduz, somit kann die Gemeinde Vaduz auch nicht über die Zukunft des bestehenden Gebäudes entscheiden.

Mit einem «Ja» unterstützen die Stimmbürger/innen eine zeitnahe Umsetzung des zukunftsweisenden Projektes «Neue Liechtensteinische Landesbibliothek».

Stellungnahme des Referendumskomitees

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Am 18. Mai 2025 entscheiden Sie über die Genehmigung eines dritten Unterstützungsbeitrags des Vaduzer Gemeinderats in Höhe von CHF 5,43 Millionen. Insgesamt würde die Gemeinde damit CHF 8,73 Millionen an das Land zahlen, was fast 23 Prozent der aktuellen Gesamtkosten für den Umbau ausmacht – ohne eine angemessene Gegenleistung. Der Gemeinderat hat diesen Beschluss mit acht gegen fünf Stimmen gefasst.

2019 bewilligte der Landtag CHF 22 Millionen und die Gemeinde Vaduz leistete einen nicht indexierten Investitionskostenbeitrag von CHF 3 Millionen für den Umbau. Ein Neubau wurde abgelehnt, weil dieser 33.2 Millionen gekostet und zwei Jahre Verzögerung bedeutet hätte.

Beim Projektwettbewerb entschied sich die Jury für ein Projekt, das unseres Wissens bereits zu diesem Zeitpunkt teurer war als die zugesagten Kredite. Daher musste zusätzliches Geld aufgebracht werden. Am 4. Juli 2023 bewilligte der Gemeinderat weitere CHF 0,3 Millionen Unterstützung aufgrund „teuerungsbedingter Baupreisänderungen“, obwohl dies im ursprünglichen Beschluss ausgeschlossen war. Im Oktober 2023 genehmigte der Landtag einen Zusatzkredit von CHF 2 Millionen für „Nachhaltigkeit und Ökologie, Aussenraumgestaltung und Biodiversität“ sowie weitere CHF 0,45 Millionen als Teuerungsausgleich. Nur ein Jahr später stellte sich heraus, dass auch diese Mittel bei weitem nicht ausreichen würden. Die Regierung beantragte beim Landtag nochmals zusätzliche CHF 7,57 Millionen, was dieser jedoch am 13. Juni 2024 mit 17 Nein – zu 7 Ja-Stimmen ablehnte. Die Kosten drohten ausser Kontrolle zu geraten.

Die projektierten Gesamtkosten sind insgesamt also von CHF 25 Millionen auf CHF 38,6 Millionen gestiegen, ein Plus von fast 55 Prozent. Die Kosten für einen Neubau würden sich heute indexiert auf CHF 38.7 Millionen belaufen (B&A Nr. 59/2024).

Noch liegt keine einzige Offerte vor, womit sich das Projekt noch immer im Projektstadium befindet. Diese Kosten für den Umbau eines 50-jährigen Altbestands sind zu hoch, all dies, ohne an andere Nutzungen zu denken.

Zudem kann das Gebäude die Ziele der Klimastrategie nie erreichen, ohne dass es vollständig erneuert wird. Die Beleuchtung sowie Elektro-, Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsinstallationen müssen ersetzt werden. Die Innenwände sind mehrheitlich nur Sichtschutz und bieten keinen Schallschutz. ...Also es ist so, dass wir bei diesem Projekt alle entsprechenden Normen einhalten. Es ist aber auch so, dass die Normen für den Erdbebenschutz niedriger sind bei Umbauten als bei Neubauten. (Regierungsrätin Graziella Marok-Wachter, Landtag 2024).

Zum Vergleich: Beim Landesspital ging es um Zusatzkosten von rund CHF 6 Millionen bei einem Kredit von über CHF 70 Millionen, das waren nicht einmal 10 Prozent.

Wir betonen, dass auch wir für diesen Standort und für eine neue Landesbibliothek sind. Unser Anliegen ist, dass ein so bedeutendes Bauvorhaben im Herzen von Vaduz für die nächsten Jahrzehnte Stolz und Freude bereiten soll. Wir stehen im Zentrum von Vaduz für ein zukunftsweisendes Bauvorhaben mit einer Verbindung zur Marktplatzgarage auf Ebene Städtle, mit einem funktionierenden Busterminal und einer attraktiven Platzgestaltung. Ein Neubau soll neben der Bibliothek auch die Post Vaduz, ein repräsentatives Tourismusbüro und attraktive Restaurants im Erdgeschoss und Dachgeschoss beinhalten.

WIR BITTEN SIE, MIT NEIN ZU STIMMEN – NUR SO KANN FLICKWERK VERHINDERT UND EIN ZUKUNFTSPROJEKT GESCHAFFEN WERDEN!

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Vaduzer Gemeinderat hat auf Antrag der Fürstlichen Regierung und der Liechtensteinischen Landesbibliothek in seiner Sitzung vom 4. Februar 2025 einen zusätzlichen finanziellen Unterstützungsbeitrag für die Umnutzung des Post- und Verwaltungsgebäudes in der Höhe von CHF 5.43 Millionen genehmigt, damit die neue Liechtensteinische Landesbibliothek als wertvoller Bestandteil in der Zentrumsentwicklung realisiert werden kann. Nun dürfen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Vaduz darüber entscheiden.

Um alle Pro- und Contra-Argumente zu hören und sich vor dem Abstimmungstermin ein umfassendes Bild zu machen, lade ich alle Interessierten herzlich zu einem Informationsabend ein.

Montag, 5. Mai 2025, 18.30 Uhr
Rathaussaal Vaduz, Städtle 6

Am Podium werden Vertreter/innen der Gemeinde Vaduz, der Landesverwaltung, der Liechtensteinischen Landesbibliothek und des Referendumskomitees diskutieren. Auch die Meinung des Publikums wird an diesem Abend in eine konstruktive Diskussion miteinfließen.

Die Stimme jedes und jeder Einzelnen ist am 18. Mai 2025 wichtig. Nutzen wir die Chance, direkt über die Zukunft der Liechtensteinischen Landesbibliothek und die weiteren Entwicklungen im Zentrum von Vaduz zu entscheiden.

Mit einem «Ja» befürworten Sie den Unterstützungsbeitrag im Betrag von CHF 5.43 Millionen der Gemeinde Vaduz für die Umnutzung des bestehenden Post- und Verwaltungsgebäudes für eine neue Liechtensteinische Landesbibliothek. Mit einem «Nein» sprechen Sie sich gegen diesen Unterstützungsbeitrag der Gemeinde Vaduz aus.

Freundliche Grüsse



Florian Meier, Bürgermeister